

Offene Klassenzimmer in Steckborn

Die Sekundarschule Feldbach lud zu den Besuchstagen



Nähen für alle an der Sekundarschule Steckborn.

(ms) Vergangenen Freitag und Samstag war Tag der offenen Klassentür in der Sekundarschule Feldbach. Zum Sekundarschulkreis Steckborn gehören Steckborn, Berlingen, Gündelhart-Hörhausen und Mammern. Rund 170 Schülerinnen und Schüler der Schule Feldbach werden von 20 Lehrpersonen unterrichtet. Am Freitag und Samstag war der alltägliche Altersdurchschnitt etwas höher als üblich, denn Interessierte

waren zum Besuchstag geladen und sie machten von diesem Angebot rege Gebrauch.

Was machten meine Kinder, wie geht Schule heute?

Einen Einblick in den Alltag ihrer Kinder oder ganz allgemein der heutigen Schule zu machen, scheint ein Bedürfnis. Das Angebot ist beinahe so vielfältig wie die Anzahl Klassen. Nebst dem Regelunterricht und den Niveaustufen hat es auch noch Platz für das Ausleben der individuellen Kreativität. Dies nicht ausschliesslich bei den gestalterischen Fächern wie dem «Gestalten» (Technisch oder Textil), der «Musik» wo gerade gruppenweise je ein Rap entsteht, sondern auch in Fächern wie «Deutsch», «Räume/Zeit/Gesellschaft» oder «Mathematik» lässt sich Kreativität einbeziehen. Individuelles Lernen ist angesagt. In der Mathematik wird der Niveaustoff dem späteren Werdegang angepasst, also ob es in Richtung Berufswahl oder höhere Schule geht. Die Lehrpersonen sind gefordert, auf die jeweiligen Fragen einzugehen und dabei die ganze Klasse und die Lernziele nicht aus den Augen zu verlieren. Den Besuchern wurde an diesen beiden Tagen ein interessanter Blick hinter die Kulissen der Schule und in den Alltag der Schülerinnen und Schüler geboten.